



GEMEINDE GOSAU
4824 GOSAU, Vordertalstraße 30
Pol. Bez. Gmunden
Amtsleitung

Tel.: 06136/8821-11
Fax: 06136/8821-24
e-mail: egger.johann@gosau.ooe.gv.at
Homepage: <http://www.gosau.ooe.gv.at>

Gosau, 30.05.2016
Eg

Dachstein Tourismus AG
Zu Hd. Herrn Vorstandsdirektor
Alfred Bruckschlögl
Gosauseestraße 52
4824 Gosau

Beurkundung des öffentlichen Interesses

Sehr geehrter Herr Vorstandsdirektor,

zum Bauvorhaben Beschneiungserweiterung Törleck und Riedlkar, Speicherteich Edtalm, Speicherteich Angeralm, diverse Feldleitungsanbindungen und Pumpenverstärkungen mit einem Gesamtvolume von etwa 340.000 m³ im Bereich Angeralm und Edtalm bekundet die Gemeinde Gosau das öffentliche Interesse wie folgt:

Im Zusammenhang mit der Errichtung der neuen Hotelanlagen „Dachsteinkönig“ und „ADEO“ mit ca. 750 Betten muss parallel die Weiterentwicklung des Schigebietes Dachstein West einhergehen. Die beabsichtigte vorbeschriebene Investition an Beschneiungsanlagen spielt exakt in das Entwicklungskonzept der Tourismusgemeinde Gosau.

Der Tourismusverband Inneres Salzkammergut mit seinen vier Verbandsgemeinden Gosau, Bad Goisern, Hallstatt und Obertraun vollzieht zur Zeit einen Strukturwandel von der traditionellen Privatzimmervermietung hin zu professionell geführten Tourismusbetrieben. Im Zuge dieser Entwicklung entstehen in allen vier Verbandsgemeinden weitere Zuliefer- und Dienstleistungsbetriebe, welche wiederum ganz wesentlich für weitere Gründungen und Arbeitsplatzschaffung beitragen.

Die Dachstein Tourismus AG als Leitbetrieb in der Region benötigt zur Standortsicherung die Schneesicherheit in der Skiregion Dachstein West. Der hohe Stellenwert im Wintertourismus in den Gemeinden Gosau, Rußbach und Annaberg rechtfertigt die geplante Investition an Beschneiungsanlagen. Obwohl die Region mit relativem Schneereichtum gesegnet ist, zeigten die vergangenen Winter die Notwendigkeit von Beschneiungsanlagen insbesonders in den tiefergelegenen Pisten und Einstiegstellen.

Der wirtschaftliche Erfolg der Dachstein Tourismus AG und aller damit verbundenen Betriebe ist von der Umsetzung der Planung abhängig. Die Gemeinde Gosau befürwortet daher das Bauvorhaben im öffentlichen Interesse für die weiterhin positive Entwicklung im Sinne der gesamten Bevölkerung der Region.

Mit freundlichen Grüßen

Bgm. Friedrich Posch MSc.

